

DAS Schaufenster

Aus Huber + Weibel AG wird HW Architektur Baumanagement AG

HW ARCHITEKTUR BAUMANAGEMENT AG Die Hitzkircher Bauspezialisten haben sich frisch ausgerichtet. Nach aussen zeigt sich das am neuen Firmennamen und -auftritt. Die Angestellten waren aktiv in den Prozess einbezogen – abgeschlossen wurde er mit einem Teamevent.

Am Mittwoch der vergangenen Woche luden Hans Huber und Godi Weibel ihre Angestellten zu einem Teamevent ein. «Als Dankeschön, dass sie uns in der Umsetzung des Rebrandings unterstützt haben.» Gemeinsam hatte sich die Belegschaft Gedanken gemacht, wofür die Firma steht, wo ihre Stärken liegen und wo sie in Zukunft stehen soll. Nun ist der Prozess abgeschlossen. Die zusammengetragenen Änderungen und Erkenntnisse sind unter anderem im neuen Firmenauftritt und -namen sichtbar: Seit dem 1. Mai heisst die vorherige Huber + Weibel AG HW Architektur Baumanagement AG und orientiert sich an diesem Slogan: persönlich, bewusst, nachhaltig. Die beiden Teilhaber erläutern, dass sie für persönliche Betreuung und bedürfnisorientierte Architektur, bewusstes und zielorientiertes Handeln sowie nach-



Das Team der HW Architektur Baumanagement AG in der Umwelt Arena Spreitenbach (von links): Nevil Bucher, Ramon Weibel, Kilian Furrer, Patrick Troxler, Sandra Rast, Jonas Furrer, Hans Huber, Godi Weibel und Nicola Christen. Foto zvg

haltiges Denken in ökologischen und ökonomischen Aspekten stehen.

Entwicklung & Beratung, Architektur und Baumanagement

Die HW Architektur Baumanagement AG empfiehlt sich für drei Leistungsbereiche: Entwicklung & Beratung, Architektur und Baumanagement. Dazu wird sie den Digitalisierungsprozess weiter vorantreiben und noch mehr auf Nachhaltigkeit setzen. Aus diesem Grund führte der Teamevent auch in die Umweltarena Spreitenbach. Hier gab es zwei Führungen. Eine widmete sich der allgemeinen Nachhaltigkeit und Fragen, wie man die Problematik im Haushalt oder beim Einkauf angehen kann. Die andere zielte auf die Bauthematik. Hier war das Interesse selbstredend besonders gross. Zurück im Kanton Luzern genoss das HW-Team eine Runde Bowling und ein tolles Nachtessen. Nun freut es sich, seine Kundinnen und Kunden getreu des neuen Slogans kompetent und motiviert zu begleiten: persönlich, bewusst und nachhaltig.

Auch die Website ist neu: www.hw-architektur.ch

Tag der offenen Tür bei Sigmatic

SIGMATIC AG, SURSEE Am kommenden Sonntag öffnet die Sigmatic AG in Sursee ihre Türen. Planen Sie einen Neubau oder steht Ihnen eine Heizungssanierung bevor?

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sich bei einem geplanten Neubau oder einer Heizungssanierung von erfahrenen Fachleuten der Sigmatic AG beraten zu lassen. Bei der Wahl eines neuen Heizsystems kann die Sigmatic AG mit einer breiten Produktpalette umfassende Lösungen anbieten.

Am Sonntag, 22. Mai, von 9 bis 17 Uhr lädt die Sigmatic AG an der Infanteriestrasse 2 zum Tag der offenen Tür ein. Informiert wird über verschiedene Heizsysteme wie Wärmepumpen, Pellet-, Stückholz- und Hackschnitzel-Anlagen,



Die Sigmatic AG informiert am Tag der offenen Tür über verschiedene Heizsysteme. Foto zvg

Solarsysteme, Gebäudeautomation wie auch Klimasysteme.

Ein weiteres Highlight ist das neue multidigitale Energiecenter mit dem Wow-Effekt.

Sämtliche Heizsysteme sind live in Betrieb und können direkt verglichen werden. Für die kleinsten Besucher steht eine Hüpfburg zur Unterhaltung bereit.

Sigmatic setzt seit 2003 ausschliesslich auf Wärmeerzeuger mit erneuerbaren Energien wie Biomasse oder Umweltwärme.

Weitere Informationen: www.sigmatic.ch

Stimmiges aus verschiedenen Kulturen

STIMMEN FESTIVAL ETTISWIL James Gruntz Duo, Las Karamba und Erika Stucky: Diese drei Acts stehen sinnbildlich für die Vielfalt des Stimmen Festivals Ettiswil.

Am Eröffnungskonzert vom Donnerstag betreten Las Karamba die Bühne. Sechs Frauen begeistern mit einem energiegeladenen Stil-Mix aus Venezuela, Kuba, Katalonien, Frankreich und Argentinien.

Am Freitag dürfen sich Besuchende auf Erika Stucky freuen. Sie wagt den Sprung aus der Jodel-Vergangenheit zum Blues.

Der Singer/Songwriter James Gruntz wiederum kommt mit dem Saitenvirtuosen Michael Spahr nach Ettiswil. Zu hören sind die beiden am Samstagabend.

Fester Bestandteil des Programms sind die Gratiskonzerte, genannt Stimmfenster. Den Freitag eröffnet so die Singer/Songwriterin Aida Stefania. Am Samstag tut es ihr Stella Cruz gleich. Auch das Familienkonzert hat Tradition. Heuer steht das interkulturelle Musiktheater Giraffenland von «visch & fogel» an, ausnahmsweise bereits am Dienstag.

Zu geniessen gibt es ferner Klänge, die an die Weiten der USA erinnern: Oft wird Hank Shizzoo als bester nicht aus den USA stammender Roots-Rock-Songwriter bezeichnet.

Eine weitere Perle im Programm ist Lena Minder. Sie macht Nostalgic Pop und experimentiert mit Stimmelementen und Loops. Der Sonntag und sein Henker: Unter diesem Titel gestalten der Journalist Pirmin Bossart sowie der Volksmusiker Adrian Würsch die Sonntagsmatinee im Schloss Wyher.



James Gruntz. Foto zvg

Ihnen folgt Aed: Das Quartett lässt keltische Musik mit verschiedensten Einflüssen verschmelzen. Den Abschluss des 18. Stimmen Festivals gestalten die Männerstimmen Basel. Zwei Mal war der Chor schon angekündigt, heuer dürfte es klappen mit seinem Auftritt im Luzerner Hinterland.

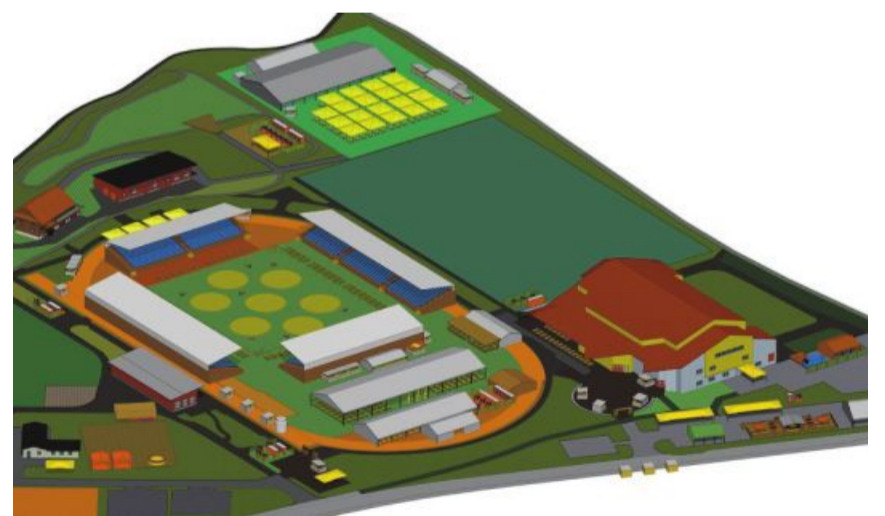
Mehr zum Programm und Vorverkauf: www.stimmen-festival.ch

Kantonales Schwingfest in Rothenburg steht vor der Tür

KANTONALES SCHWINGFEST IN ROTHENBURG Nach über viereinhalbjähriger Vorbereitungszeit ist es so weit und das 102. Luzerner Kantonale Schwingfest findet vom 25. bis 29. Mai in Rothenburg nach zweimaliger Verschiebung statt. Neben dem Schwingsport soll unter dem Motto «schwenge, fiire, zäme sii» auch das Rahmenprogramm etwas für Jung und Alt sowie für Schwinger-Fans und Nicht-Schwinger-Fans bieten.

Gratis Zutritt zum grossen Festgelände

Der Grossanlass startet am Mittwochabend, 25. Mai, mit der Schlager-Nacht in der Chärnschalle. Auf dem Aussengelände, zu welchem man die gesamte Schwingfest-Woche kostenlos Zutritt hat, haben verschiedene Festwirtschaften geöffnet. Am Donnerstag, 26. Mai, findet in der Arena das Frauen- und Meitlischwingfest mit gratis Zutritt statt. Der Freitag, 27. Mai, steht ganz im Zeichen der grossen Schwinger-Party, an der es auf dem Festgelände für die Partygänger in verschiedenen Lokalitäten unterschiedliche Unterhaltung gibt. Die



So ist das Festgelände am Kantonalen Schwingfest in Rothenburg geplant. Situationsplan. Foto zvg

zukünftigen «Bösen» stehen am Samstag, 28. Mai, beim Nachwuchsschwingfest im Mittelpunkt. Das Schwingfest startet dann am Sonntag, 29. Mai, um 7.30 Uhr, an dem sich über 280 Schwinger messen. Ausserhalb der Arena wird es auf

dem grossen Festgelände für die vielen Besucher ein volkstümliches Unterhaltungsprogramm mit einem vielseitigen Gastronomieangebot geben.

Das detaillierte Programm ist unter rothenburg2022.ch zu finden.



Lokale Zutaten

SeetalerBote
— lesenswert — seit 1900 —